

Presseinformation

Gräfelfing, 13. November 2010

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 1 von 6

Starke Partner für die Photovoltaik-Industrie

**Die Hönle Gruppe präsentiert auf der Photon Expo innovative
Produkte rund um die Fertigung von PV/CPV-Modulen**

Ihre innovativen Produkte für die Photovoltaik-Industrie zeigt die Hönle Gruppe, vertreten durch den UV-Spezialisten Hönle und den Klebstoffexperten Panacol, von 27. bis 29. April 2010 auf der Photon Expo in Stuttgart, Stand G35, Halle 5.

Für die Produktion von PV-Modulen hat die Unternehmensgruppe bereits einige Produkte fest im Markt etablieren können. Darunter die von Hönle entwickelten Sonnenlichtsimulations- und Bestrahlungssysteme für Qualitätstests zur künstlichen Beanspruchung der Materialien von PV-Modulen.

Panacol zeigt auf der Photon Expo Klebstoffe und Vergussmassen, die ideal zur Fertigung von CPV-, aber auch Dünnschicht-Modulen geeignet sind.

Für Tests von PV-Modulen:

Hönle Sonnenlichtsimulationsgeräte

Herzstück der Sonnenlichtsimulationsgeräte sind die bewährten Hönle **SOL Geräte**. Deren Strahlungsquellen sind Gasentladungslampen, die Metallhalogenide enthalten. Sie emittieren ein nahezu kontinuierliches

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 2 von 6

Spektrum, das der natürlichen Sonnenstrahlung sehr nahe kommt. Zur Versorgung der Strahler können neben herkömmlichen Drosselvor-schaltgeräten auch **elektronische Vorschaltgeräte** aus Hönle-Produk-tion eingesetzt werden. Die Vorteile: Eine sehr stabile Ausgangsleistung, selbst bei Netzspannungsschwankungen. Darüber hinaus kann mit Hilfe der EVGs die Intensität geregelt werden und die Lebensdauer der Strah-ler wird erhöht.

In Kombination mit elektronischen Vorschaltgeräten erfüllen die Hönle Sonnensimulations-Systeme die Anforderungen **CCC bis hin zu BBA** (gemäß den **IEC-Richtlinien 60904-9**).

Hönle Sonnenlichtsimulations-Systeme werden weltweit sehr erfolgreich bei Tests wie **LightSoaking** oder **Hotspot** eingesetzt.

UV-Bestrahlungssysteme

Die UV-Bestrahlungssysteme von Hönle sind ideal für **UV-Preconditio-ning-Tests**. Auch hier kommen Gasentladungslampen zum Einsatz, die von Hönle auf einen hohen Strahlungsbereich von UVA und UVB optimiert wurden. Durch spezielle Filtersysteme kann das Verhältnis von UVA und UVB variiert werden, um so den unterschiedlichen Anforderun-gen für kristalline PV-Module und für Dünnschichtmodule gerecht zu werden.

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 3 von 6

Verkleben – die ideale Füge-technik für die Solartechnologie:

Panacol: Hightech-Klebstoffe für die Photovoltaik

Dank ihrer erfolgreichen Tochter Panacol hat die Hönle Gruppe der PV-Industrie noch mehr zu bieten: Hightech-Klebstoffe, die sowohl als Die-Bonder als auch für die Verklebung von Solarzellen auf Glasgehäusen zum Einsatz kommen.

Ausgewählte Spezial-Klebstoffe für die Fertigung von CPV-Modulen

Klebstoffe aus der **Elecolit®**-Reihe sind besonders gut für die Applikation der Elektronik auf das Modul, also als Die-Bonder, geeignet. Denn die Elecolit®-Klebstoffe zeichnen sich durch extrem hohe Leitfähigkeit und enorme Flexibilität aus. Das macht sie ideal für Anwendungen, die Schwingungen oder schnellen Temperaturveränderungen unterliegen. Elecolit®-Klebstoffe können mit Dispenser im Stempel- oder Schablonen-/Siebdruck aufgebracht werden und garantieren so eine einfache Handhabung.

PV-Module sind über einen langen Zeitraum allen Witterungen ausgesetzt. Deshalb ist es notwendig, das schützende Gehäuse optimal aufzubringen und zu verdichten, um die empfindliche Elektronik zu schützen. Bewährt hat sich dazu eine Verklebung des Gehäuses mit den UV-härtenden Klebstoffen der **Vitralit®**-Reihe. Vitralit®-Klebstoffe sind wasserbeständig, säurefrei, ohne korrosive Inhaltsstoffe. So schützen sie das sensible Innenleben des PV-Moduls zuverlässig selbst vor widrigen Umweltbedingungen.

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:

Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170

catherine.gettert@hoenle.de

Lochhamer Schlag 1

82166 Gräfelfing

Seite 4 von 6

Dazu kommt eine garantiert schnelle und einfache Verarbeitung: Denn Vitralit®-Klebstoffe sind flexibel, elastisch und durch ihr optimales Fließverhalten und ihre Blasenfreiheit perfekt für den Sieb- / Schablonendruck geeignet. Ihre UV-Leitfähigkeit ermöglicht darüber hinaus eine sehr schnelle Aushärtung.

Klebstoffe und Vergussmassen für die Fertigung von Dünnschichtmodulen

Auch bei der Fertigung von Dünnschichtmodulen kommt ein Klebstoff der UV-härtenden Vitralit®-Reihe zum Einsatz, der **Vitralit® 7561**. Außergewöhnlich flexibel und elastisch eignet er sich hervorragend zum Kaschieren, also zum Verklebung der Glasplatte mit Modulplatte und Solarschicht. Wie alle UV-härtenden Klebstoffe kann auch der Vitralit® 7561 sehr schnell verarbeitet werden und bietet sicheren Schutz vor Umwelteinflüssen.

Auch der **Structalit® 5845** bietet zuverlässigen Schutz vor der Witterung. Darüber hinaus zeichnet er sich durch ein hohes Maß und Stabilität aus und ist deshalb die ideale Lösung für das Verbinden der Elektronik mit dem Modul. Der Structalit® 5845 basiert auf Epoxydharz und verfügt über eine extrem hohe Temperatur- und Chemikalienbeständigkeit.

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 5 von 6

UV und UV/LED-Aushärtegeräte aus dem Hause Hönle

Die Hightech-Klebstoffe von Panacol werden optimal ergänzt durch die Aushärtegeräte des UV-Experten Hönle. Je nach Anwendungsfläche kommen dabei unterschiedliche UV- bzw. UV-LED-Produkte zum Einsatz.

So zum Beispiel die kompakten und leistungsstarken UV-Aushärtegeräte der **UVAPRINT**-Reihe, die in allen Standard- und vielen Sonderspektren erhältlich sind. Diese UV-Hochleistungsmodule verfügen über eine stufenlose Leistungsregelung bis hin zu 240 W / cm, sind hocheffizient, auch für höchste Produktionsgeschwindigkeiten, und können in nahezu alle Fertigungsprozesse integriert werden. UVAPRINT-Geräte sind auch für größere Flächen optimal geeignet.

Mit dem **bluepoint 4** hat Hönle aber auch einen Punktstrahler im Angebot, der für hochintensive UV-Bestrahlung in der Photovoltaik-Fertigung eingesetzt wird. Durch seine hohe Intensität und die Möglichkeit, komplette Programmabläufe festzulegen kommt der bluepoint 4 häufig auch in vollautomatischen Fertigungslinien zum Einsatz.

Sehr gut geeignet für die Photovoltaik-Fertigung sind auch die Aushärtegeräte aus der UV-LED-Reihe. Egal ob der Punktstrahler **bluepoint LED** oder die Flächenstrahler **LED Powerline** und **LED Spot**, je nach Bedarf bietet Hönle seinen Kunden Aushärtegeräte, die die Vorteile der LED-

Presseinformation

Ihr Ansprechpartner:
Catherine Gettert

Telefon: +49 (0)89 8 56 08-170
catherine.gettert@hoenle.de
Lochhamer Schlag 1
82166 Gräfelfing

Seite 6 von 6

Technologie mit dem großen Fachwissen Hönles in Sachen UV-Technologie vereinen.

Panacol UV-Klebstoffe in Kombination mit den vielfältigen Hönle UV-/UV-LED Strahlern sind optimal geeignet für die speziellen Fertigungsanforderungen in der Photovoltaik. Die Hönle Gruppe bietet hier individuelle Lösungen mit System.

Kontakt für UV-Technologie:

Dr. Hönle AG

Sebastian Schumann

+49 (0)89 856 08 - 138

sebastian.schuman@hoenle.de

Kontakt für Klebstoffe:

Panacol-Elosol GmbH

Oliver Köhler

+49 (0)7231 587972

oliver.koehler@panacol.de

Über die Hönle Gruppe: Die Hönle Gruppe besteht neben der Konzernmutter Dr. Hönle AG (UV-Anlagen) aus der Aladin GmbH (UV-Strahler) und dem Klebstoffspezialisten Panacol. Weitere Mitglieder sind der Trocknerspezialist für Rollenoffset-Druck PrintConcept sowie der Trocknerspezialist für den Bogenoffset-Druck Eltosch. Neben den Tochtergesellschaften in Frankreich, Spanien, Großbritannien und einem Repräsentanzbüro in